

# MITTEILUNGSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: M 22/0477</b>
<b>602 - Fachbereich Natur und Landschaft</b>			<b>Datum: 14.11.2022</b>
<b>Bearb.:</b>	<b>Bothe, Andreas</b>	<b>Tel.: -244</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
<b>Umweltausschuss</b>	<b>16.11.2022</b>	<b>Anhörung</b>

**Beantwortung des Antrags auf Sanierung der Wege in der Anlage Theodor-Storm, Kleingartenverein Harksheide e.V. aus dem Umweltausschuss am 21.09.2022.**

**Sachverhalt:**

In der Sitzung des Umweltausschusses am 21.09.2022 stellte die Vorsitzende des o.g. Kleingartenvereins einen Antrag auf Sanierung der Wege innerhalb der KG-Anlage an der Emanuel-Geibel-Straße. Begründung seitens des Vereins ist die schlechte Nutzbarkeit insbesondere für Rollatoren.

**Antwort der Verwaltung:**

Die Anlagenwege sind in die Jahre gekommen. Der Herstellungs- bzw. der letzte Sanierungstermin der Wege ist der Verwaltung nicht bekannt. Aufgrund des Alters der Materialien, der Bauweise, der bekannten Überflutungsproblematik aus den angrenzenden, moorigen Waldstücken und der örtlichen Bodenverhältnisse kann aber davon ausgegangen werden, dass die Funktion der Wege nicht mehr in vollem Umfang gewährleistet ist.

Eine Sanierung wird daher seitens Fachbereich 602 Natur und Landschaft grundsätzlich in die Projektliste aufgenommen. Für die nähere Kostenschätzung zur Anmeldung von Haushaltsmitteln und zur terminlichen Festlegung der Maßnahme ist eine Bestandsaufnahme für Mitte Dezember 2022 mit der Vorstandsvorsitzenden vereinbart worden. Ein besonderes Augenmerk wird dabei auf eine barrierearme Zugänglichkeit der Kleingartenanlage gelegt.

Vorbehaltlich der o.g. Begutachtung wird davon ausgegangen, dass kein unmittelbarer Handlungsbedarf aufgrund z.B. von Unfallgefahren besteht und somit die Maßnahme regulär in den Haushalt 2024/2025 eingeworben werden kann. Eine Ausführung wäre dann für 2024 einzuplanen. Die Maßnahme ist mit laufenden Sanierungsarbeiten vergleichbar und kann daher inkl. Planungs-, Baukosten und Preissteigerungen bis einschl. 2024 auf ca. 80.000 € inkl. MwSt. geschätzt werden.

Sachbearbeitung	Fachbereichsleitung	Amtsleitung	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-----------------	---------------------	-------------	--	---------------------	---------------------